

FDP Usingen

FDP USINGEN STELLT SICH NEU AUF

10.07.2021

FDP WECHSELT DIE SPITZE AUS



Der neue Vorstand der FDP hat sich gefunden: Johannes Stehr (von links), Jochen Schneider, Jens Kröger, Gerd Seidenstücker, Bernd Büchner und Max Kempen. FOTO: tatjana seibt

Usingen - Der FDP-Ortsverein hat sich neu aufgestellt. Nach der Kommunalwahl war es für die Liberalen an der Zeit, sich um etwas mehr frischen Wind zu kümmern. Und so kamen die Mitglieder vor einigen Tagen zusammen, um ihre Spitze nahezu komplett auszutauschen.

Einstimmig wählte die Versammlung Dr. Bernd Büchner (61) als neuen Vorsitzenden, der damit die Vakanz füllt, die nach dem Wegzug des damaligen Vorsitzenden Wolfgang Niedenhoff entstand. Seit fünf Jahren lebt der selbstständige Unternehmensberater mit seiner Familie in Wernborn, war zuvor in Wehrheim und in der ganzen EU zu Hause.

Er hat viele Erfahrungen beruflicher Natur, denn im Bereich der Medienanalyse in der EU-Kommission war er schon viele Jahre Geschäftsführer bei großen Kommunikations- und Marktforschungsunternehmen. "Es ist tatsächlich der liberale Ansatz, der mir wichtig ist und über den ich zur FDP kam", erzählte Büchner. Beruflich sei er in einem Stadium, das es ihm erlaube, nun auch wieder mehr Zeit in gesellschaftliche Aufgaben zu investieren, sei es ehrenamtlich bei der Lebensmittelausgabe des Usinger DRK oder eben in der aktiven Politik.

Ihm zur Seite steht künftig ein Team, das sich aus neuen und erfahrenen Leuten zusammensetzt. Jochen Schneider und Johannes Stehr wählte die Versammlung zu

neuen Stellvertretern. Sie lösen damit Gerd Seidenstücker und Ralf Müller in den Positionen ab. Auch wenn die beiden neuen Stellvertreter bislang noch nicht in Erscheinung traten, hat die FDP mit Johannes Stehr einen kommunalpolitisch sehr erfahrenen Liberalen gewonnen. Denn er baute schon in Hainburg den Ortsverein vor rund 20 Jahren auf. Um die Finanzen kümmert sich nun Jens Kröger, vielen bereits als Präsident des Usinger Schützenvereins 1422 bekannt.

Auf Erfahrungen des alten Vorstands werden die Liberalen indes nicht vollkommen verzichten, sondern sicherten diese durch die Wahl der Beisitzer. Dr. Katharina Kohler, Doreen Johannes, die auch Schriftführerin ist, Renate Flux, Max Kempen, Andrea Kempen, Gerhard Brähler und Marius Walz stellten sich für diese Aufgabe zur Verfügung.

Mit dem Wahlergebnis aus der Kommunalwahl sei der Verein insgesamt zufrieden. So habe sich zwar die FDP im Vergleich zur vorherigen Wahl leicht verbessert, das Gesamtziel allerdings verpasst.

"Allerdings sehen wir insgesamt ein größeres Potenzial und werden die nächsten fünf Jahre für eine klare, liberale Politik einstehen, um den Bürgern bei der nächsten Wahl ein attraktives Angebot für die Zukunft der Stadt machen zu können", so Jochen Schneider. Tatjana Seibt

Quellenangabe: Usinger Neue Presse vom 09.07.2021, Seite 16